

Ercheint täglich außer Montags... Preis für Berlin...

Vorwärts

Inspektions-Gebühr beträgt für die fünfgepaltene Zeitungs- oder deren Raum 40 Pf...

Korrespondenz: Amt 6, Nr. 4106.

Berliner Volksblatt

Zentralorgan der sozialdemokratischen Partei Deutschlands.

Redaktion: Benth-Strasse 2.

Sonntag, den 17. Mai 1891.

Expedition: Benth-Strasse 3.

Nochmals die Emser Depesche.

Zur Steuer der Wahrheit veröffentlicht Herr B. Graf von Noon in der 'Kreuz-Zeitung'...

Die letzten Mittheilungen aus dem Leben meines seligen Vaters, des weiland Kriegsministers Grafen Albrecht v. Noon...

Das Sinnloseste und Widerwärtigste an solchen Angriffen leistete der sozialdemokratische 'Vorwärts'...

1. Die erwähnte Emser Depesche vom 13. Juli 1870 war in Em's redigirt; sie war von dem hochseligen Grafen Kaiser an den damaligen Bundeskanzler Grafen v. Bismarck gerichtet...

2. Graf Bismarck empfing die Depesche, während er mit meinem Vater und General v. Moltke...

3. Das Staatsministerium (welches dabei ressortmäßig nicht mitwirkten hatte) erhielt von der Depesche sowie von der abgeklärten Fassung erst nach erfolgter Publikation Kenntniss...

Falsch — und von ihm selbst in 2. widerlegt — ist die Behauptung 1., daß die Depesche in Em's redigirt worden sei...

Feuilleton.

Wochenschrift...

Die Falkner von St. Vigil.

Roman aus der Zeit der bayerischen Herrschaft in Tirol von Robert Sa. weichel.

Und jetzt als das Feuer der Fackeln wieder hoch aufloberte, sprang der Bursche, der die tyroler Fahne trug...

Der Landrichter und der Oberförster, die zuschauend außerhalb des Kreises standen...

Das geht nun alles auf ein Kerbholz, sagte nach einer Weile der Landrichter.

Wären sie es meinetwegen in Brunned erfahren, verfehlt der Oberförster. Wir erleben's noch...

Herr Jengel schüttelte den Kopf, und dem Zuge langsam folgend, der sich wieder, jetzt eilig und ungeordnet...

Ihr sehet wieder einmal gar zu schwarz, alter Freund, warf der Oberförster ein. Der Geist des Volkes ist gut.

Ob der König von Preußen noch eine zweite Depesche, neben derjenigen seines Adjutanten Radziwill von Em's an das Ministerium geschickt hat...

Und nun lassen wir die beiden Depeschen folgen. Die von Bismarck 'redigirte' sogen. 'Emser Depesche' lautet:

Em's, 13. Juli 1870. Nachdem die Nachrichten von der Entlassung des Erbprinzen von Hohenzollern...

Und die wirkliche Emser Depesche — oder der offizielle Bericht — des Fürsten Radziwill lautet:

Graf Benedetti (der morgens eine Unterredung mit dem König gehabt hatte, in Folge deren der Prinzgeleitsmann...

Wer die fettgedruckten Stellen in beiden Schriftstücken vergleicht, sieht sofort den himmelweiten Unterschied.

In der Radziwill'schen Depesche 'beruhigt

O ja — beim Wein und der Fiedel! Hören Sie nur, wie er schon wieder stampft...

Was, ist denn der Achermittwoch schon angebrochen, daß Ihr eine Buhpredigt haltet?

Er zog den Landrichter mit sich in das Haus, wo, wie er sich ausdrückte, das Galakti gestampft wurde.

Dann war es, als ob der wilde Jäger durch den Forst jagte. Allmählich verstummte jedoch das Schreien...

Das Blut stieg ihm zu Kopfe, wie er sich vorstellte, daß die Leute wohl gar gelacht hätten...

sich" Benedetti bei der Antwort, die er vom König erhalten. Der Zwischenfall ist erledigt.

Nach der von Bismarck 'redigirten' sogenannten 'Emser Depesche' muß jeder Leser vermuten, daß der französische Gesandte sich irgend eine Ungebührlichkeit gegen den König von Preußen schuldig gemacht habe...

So steht die Sache — und kein Veruschungs- und kein Fälschungsversuch kann etwas daran ändern.

Und ist dem Mann, der am 11. Mai 1878, noch ehe er über das Hödel'sche Attentat etwas Anderes wusste, als daß ein Schuß auf den deutschen Kaiser abgefeuert worden...

Der heutige 'Reichsbote' sucht die 'Emser Depesche' dadurch zu vertheidigen, daß er das 'traurige Taschenspieler-Kunststückchen' wiederholt, die 'redigirte' Emser Depesche mit der Radziwill'schen zu verwechseln.

Die Emser Depesche behauptet gar nicht, daß der König den Gesandten brüsk abgewiesen habe, sondern sagt nur, er habe Benedetti durch den Flügeladjutanten melden lassen...

Allerdings sagt sie mehr, nämlich daß der König den Gesandten nicht mehr empfangen könne.

Und das ist's gerade, worauf es ankommt. Wie muß es um eine Sache bestellt sein, deren Vertheidiger zu solch' plumpen Mitteln der Täuschung und Fälschung ihre Zuflucht nehmen!

Das uns der 'Reichsbote' von einer 'schweren Schuld Deutschlands' reden läßt, das doch selber das Opfer der 'Emser Depesche' geworden ist...

Wehklage die Arme gen Himmel streckten, oder zusammengekrümmet am Wege hockten. Mander Bursche suchte sein Mädchen zu erschrecken...

Ambros lenkte stumm das schwerfällige Gespann des Müllers. Die Unterstimmung gelangte in ihm mehr und mehr zur Herrschaft...

























Die seit 1877 bestehende, weltbekannte  
**Uhrenfabrik von Max Busse**  
157 Invalidenstr. 157, neben der  
Markthalle.  
verkauft jetzt sämtliche Uhren zu bedeutend herab-  
gesetzten Preisen.  
Für jede Uhr wird reelle Garantie geleistet. Grosse  
Abschlüsse mit Pforzheimer und Hanauer Fabrikanten  
ermöglichen derselben Firma den Verkauf von  
Gold-, Silber-, Granaten- und Korallenwaaren  
zu fabelhaft billigen Preisen.  
Specialität: **Ringe.**  
Reparaturen an Uhren und Goldsachen werden  
auf das Gewissenhafteste ausgeführt. 136 L

**Möbel, Spiegel und Polster-Waaren,**  
reelle Waare zu soliden Preisen. Ganze Ausstattungen  
in Mahagoni u. Buchbaum; Küchenmöbel in großer  
Auswahl empfiehlt **Franz Tutzauer,** S.-O., Köpnickestr. 25,  
nahe d. Köpnicke Brücke.

**Bergehen Sie nicht**  
bei wärmerer Jahreszeit stets Tobias, flüssige Schokolade im Hause zu halten.  
Zu haben in allen besseren Delikatess- und Colonialwaaren-Handlungen.  
Diese Schokolade ist von allen schädlichen Bakterien befreit. Tobias,  
flüssige Schokolade ist im kalten Zustand  
erfrischend und stärkend.  
Preis pro Flasche I. Qualität 0,25; II. Qualität 0,20; III. Qualität 0,15.  
Zu haben in allen besseren Delikatess- und Colonialwaaren-Handlungen.  
Von 20 Flaschen an sende franco Haus. **Telephon VIIb No. 610.**  
Fabrik flüssiger Schokolade **Victor Tobias,** Blumenstr. 70.



Hut-Fabrik  
**OSCAR LISKOW**  
47a. Oranienstr. 47a.  
Ecke Luckauerstrasse. 265 L  
**Hüte mit Arbeiter-Kontrollmarken.**

**E. M. Wilschke,** Junker-Strasse No. 1.  
Katzbach-Strasse No. 1.  
Cigarren und Tabake. Alle Sorten Cigaretten.  
Haupt-Agentur für Feuer- und Lebensversicherung. Zahlstellen vom Wahl-  
verein, der Arbeiter-Bildungs-Schule und der Freien Volkshöhe. 838b

**August Schulze**  
35 Kommandanten-Strasse 35  
I. Etage [75 L]  
Trauringe: 2 Dukaten 21 M. empfiehlt sein Lager in massiven Ringen,  
Ketten, Korallen, Granaten etc. Bitte auf Haus-  
No. zu achten.

**Ausverkauf der Damen-  
Mäntelfabrik**  
**M. Lohrmann,**  
Müllerstraße 4, Ecke Schulendorferstraße  
nach beendeten Engros-Geschäft ca. 2400 hochlegant ff. l. m. Verhältnissen nach  
neuesten Modellen gefertigte Regenmäntel, Paletots, Jaquets, Fichus, Um-  
hänge etc. zu sehr billigen aber festen Preisen.  
Unterlasse jede weitere Kapreißung und verweise a. d. guten Ruf meiner lang-  
jährig best. Firma a. d. lobenden Referenzen d. Berl. Zeitungen über m. Geschäft.

Billigste Bezugsquelle für  
Leinen- und Baumwollwaaren,  
Inlets, Bezüge, Gardinen, fert. Wäsche  
etc. zu den denkbar billigsten Preisen.  
**H. Marcus,** Reinholdendorferstraße Nr. 5.

**G. Superczynski,** künstliche Zähne, Invalidenstr. 105, II.

Die älteste Goldwaaren- und Trauring-Fabrik im Norden,  
gegründet 1850, Brunnenstr. 157, (am Hofenthafer Thor).  
besteht sich immer noch  
Der schlechten Zeiten wegen verkaufe ich an alle Arbeiter  
und deren Angehörige zu außergewöhnlich billigen aber festen  
Preisen mein Lager von Gold-, Silber- u. Alfenidewaaren,  
Corallen-, Granaten-, Simlischmuck, massiv gold,  
Ketten mit geschlichem Stempel, double, althorn u. Talmiketten,  
Reichhaltigste Auswahl in jedem Artikel.  
Uhren zu Fabrikpreisen.  
Sämtliche Reparaturen gut und sehr billig.  
Streng reelle Bedienung.  
Pferdebahn wird vergütet.  
**C. Lützw,** Goldschmiede-  
Meister.

Berlin S. **A. Schulz** Berlin S.  
34 Wasserthor-Strasse 34. 589 L  
**Möbel- und Polsterwaaren-Fabrik.**  
Gediegene Arbeit. Zeitgemässe Preise. Coustante Zahlungsbedingungen.

**Central-Leihhaus-Ausverkauf 72, Jägerstr. 72, (zwischen Kanonier- und Mauerstraße part.)**  
Institut für Gelegenheitskäufe einzig in seiner Art in Berlin.  
20000 moderne Frühjahrs-Paletots u. Frühjahrs-Anzüge, wenig getragen, in best. Stoffen u. schön. Mustern v. 9, 12, 15, 20, 30—36 M. Pracht-  
Knaben- und Burschen-Anzüge, einzelne Röcke, Josen, Schwalbenschwanz, Kammgarn-Ronatsanzüge, goldene u. silberne Herren- u. Damen-Uhren, Ketten, Ringe, Alles für die Hälfte des Wertes.  
Bitte genau auf Nummer 72 zu achten. Sonntags geöffnet. Die Verwaltung.

Saarverkauf  
zu streng  
festen aber sehr  
bill. Preisen.

Geschäfts-Häuser.

**Baer Sohn  
BERLIN.**

Jeder Kunde  
hört die reine  
Wahrheit  
über unsere  
nur realen  
Waaren.

N. Chausseestraße 24a. O. Gr. Frankfurterstraße 16.  
SO. Brückenstraße 8, 654 L  
am Bahnhof Jannowbrücke.

Dem Grundsatz,  
**Herren- und Knaben-Bekleidungen**  
von nur besten Qualitäten zu sehr billigen Preisen zu verkaufen, ver-  
danken wir das schnelle Emporblühen und Gedeihen unserer Geschäftshäuser.

<b>Sommer-Anzug,</b> schwergarnige Waare, überall 21 M., für 12 M. 75 Pf.	<b>Sommer-Paletot,</b> haltbar und stark, überall 20 M., für 12 M.	<b>Fertige Beinkleider</b> Kammgarn u. Imitation für 9 M. bis 2 M. 75 Pf.
<b>Sommer-Anzug,</b> vorzögl. a. stapozieren, überall 32 M., für 20 M.	<b>Sommer-Paletot,</b> satinierte Strichwaare überall 32 M., für 20 M. 50 Pf.	<b>Maaf-Anzüge,</b> Gewähr guten Eigens, für 60 M. bis 35 M.
<b>Feiertags-Anzug,</b> feines Kammgarn, überall 40 M., für 28 M. 50 Pf.	<b>Sommer-Paletot,</b> allerfeinste Waare, überall 55 M., für 34 M.	<b>Maaf-Paletots,</b> Gewähr guten Eigens, für 48 M. bis 35 M.
<b>Gehrock-Anzug,</b> schwarzes Kammgarn, überall 65 M., für 39 M.	<b>Staub-Mantel,</b> nur gute Waaren, für 8 M. 50 Pf. bis 4 M. 75 Pf.	<b>Maaf-Beinkleider,</b> Gewähr guten Eigens, für 18 M. bis 12 M. 50 Pf.

**Herren- u. Knaben-  
Bekleidung.**

Knaben-  
Anzüge  
für 11 M.  
bis 1,60 M.

Sommer-  
Jaquets  
für 7 M. 60 Pf.  
bis 2 M.

**Damen-Mäntel und Jaquets!**

zu nachfolgenden unvergleichlich billigen Preisen:  
**Jaquets,** schwarz, dunkelblau, blaugrau, mode und in allen anderen neueren  
Farben, mit prachtvoller Stickerei und Seidenbesatz, 6, 8, 10, 12, 15 Mk.  
**Regen- und Frühjahrs-Mäntel,** als: Blousen-Paletots, Rüschen-Paletots,  
Kragen-Paletots, aus decatirten, guten Stoffen, in sehr hübscher Ausführung,  
vorzüglich sitzend, 10, 12, 15, 20 Mk.  
**Promenaden-Visites** (kurzer, eleganter Frühjahrs-Mantel), sehr hübsch mit  
Posamenten und Bandschleifen garnirt, 15, 18, 20 Mk.  
**Promenaden-Dolmans,** vorzüglichher Schnitt, ganz neue Façons, für's Früh-  
jahr, 15, 18, 20, 25 Mk.  
**Umhänge** in Wolle und Seide, von den einfachsten bis zu den elegantesten und  
neuen Modellen, 15, 20, 25 Mk.  
Sämtliche Mäntel sind in sehr grosser Auswahl am Lager, aus besten decati-  
tirten Stoffen im eigenen Atelier gearbeitet und zeichnen sich besonders  
durch guten Sitz und vorzüglichen Schnitt aus.

**Fertige Damen-Kleider.**  
Kleid aus haltbarem Wollstoff, geschmackvoll arrangirt 20 Mk. Kleid aus rein-  
wollenem, carrirtom Stoff, 25 und 30 Mk. Elegante Promenaden-Kleider,  
gemustert, glatt, schwarz und in allen modernen Farben 25, 30, 35, 40, 50 Mk.  
Schwarze seidene Kleider 50, 60, 75 Mk.  
**Morgenröcke** in grosser Auswahl 7,50, 9, 10, 12 Mk.  
**Damen-Kleiderstoffe!**  
zu auffallend billigen Preisen:  
1 grosser Posten glatter rein wollener Beige, doppeltbreit, Meter 75 Pfg.  
1 grosser Posten carrirtor Diagonal, sehr hübsches Strassenkleid, Meter  
75 Pfg. 593 L  
1 grosser Posten geblümter, rein wollener Mousseline, Meter 75 Pfg.

**Sielmann & Rosenberg,**  
Kommandanten-Strasse, Ecke Linden-Strasse.

Hüte mit  
Kontrollmarke.



**G. Gottmann,** Gr. Frankfurter-  
Strasse Nr. 130,  
Cravatten, Handschuhe, Schirme.  
Alte und neue Stiefel, große  
Auswahl. 2 Stand Seiten billig zu  
verkaufen. Marktgrafenstr. 70 im Keller,  
J. Roltsch. 207b

**Roh-Tabake.**  
Grösste Auswahl, billigste Preise von  
sämtl. im Handel befindlichen Tabaken  
1531a  
**Heinr. Frank,**  
Brunnenstr. 141-142.

**Emil Franke Wittwe,**  
Saarbrückerstr. 6.  
Empfehle meine anerkannten guten  
Nähmaschinen, sowie Wasch-  
und Wringmaschinen zu den  
billigsten Preisen bei Abz. Reparatur-  
Besuch im Hause. 499 L



Die  
Stroh- und  
Zylinder-Fabrik  
en gros u. en detail  
von  
**Ferd. Henke**  
Dennowitzstr. 1,  
empfiehlt a. Saison  
Damen-, Mädchen-  
und Herrenhüte,  
garnirt u. ungarnt,  
zu den billigsten Fabrikpreisen.  
Großes Lager in Blumen, Spitzen und  
Seidenbändern. 523 L  
Hüte mit Kontrollmarken.